

Technik ist der neue biometrische Längenausgleich der Rückenverstellung. Neigt man die Rückenlehne mittels Joystick elektrisch nach hinten, bleibt das Rückenpolster dennoch immer in derselben Position für den Nutzer. Dadurch bleibt auch ein individuell geformtes Rückenpolster immer in der optimalen Position und Reibungen werden vermieden.

Tel.: 0041/55647/3585, Internet: www.sks-rehab.ch

Snaix Sport

Am Stand von Ludwig Artzt präsentierte Dipl.-Ing. Engelbert Rolli sein Snaix-Therapiegerät. Auf den ersten Blick sieht es aus wie ein halbwegs normales Fahrrad. Der Rahmen des Snaix ist jedoch durch ein drehbares Mittelgelenk vollkommen instabil. Während des freien Fahrens muss man deshalb das sich scheinbar chaotisch verhaltende Rad bei jedem Tritt in die Pedalen unter Einsatz der gesamten Rumpfmuskulatur aktiv stabilisieren. Um die Drehmomente beim Training auf dem Rollenstand auszugleichen, wird das Snaix in Rechts-Links-Schwingungen gebracht, die das natürliche Bewegungsmuster des

zur Rehab in Karlsruhe marktreif sein soll. Der Helix wird mit einer Sitzbreite zwischen 20 und 52 cm ver-



Kreuzgangs reaktivieren. Auf diesen Wegen erwächst aus dem scheinbaren Chaos die Symmetrie, und das Snaix wird tatsächlich zu einem effizienten Therapiegerät. Bei orthopädischen Problemen wie Skoliosen und unspezifischen Rückenschmerzen, aber auch in der Neurorehabilitation nach Schlaganfall, bei Menschen mit Morbus Parkinson und Multipler Skoliose, wird es schon längere Zeit mit Erfolg eingesetzt.

Tel.: 07141/9166560, Internet: www.snaix.com